

Der aktuell-Leserbrief

Am Bedarf vorbei geplant!

Zur angeblichen Wohnungsnot in Deggendorf:

„Es wird viel gebaut in Deggendorf, und auf unserem schönen Klosterberg sollen zusätzlich 140 und in den Schachinger Gärten 200 Wohnungen entstehen.

Ein Beispiel: Wir haben seit Wochen eine luxussanierte 4-Zimmer-Wohnung in Deggendorf, sehr stadtnah, mit 89 qm und einer großen überdachten Südterrasse, jeder Raum ist mit Fernsehanschluss und schnellem Internet ausgestattet, zu einem moderaten, ortsüblichen Preis von 8,00 Euro zu vermieten. Die Nachfrage hält sich schon sehr in Grenzen.

Unsere Lokalpolitiker verwechseln Deggendorf mit Großstädten wie München oder Berlin. Preiswerte Wohnungen, den Quadratmeter für 5,00 Euro, werden benötigt - und das wird am Klosterberg und in den Schachinger Gärten nicht entstehen.

Wer kann diese Mieten in

Neubauwohnungen überhaupt noch bezahlen? Es ist doch völlig am Bedarf vorbei geplant. Die Folge dieses Bau-booms sind sinkende Mietpreise, was für Anleger von Eigentumswohnungen zu einem Kaufpreis von 4000 bis 4500 Euro für den Quadratmeter ein Desaster wird.

Überdenken Sie Ihre Plannungen, vor allem hinsichtlich des Klosterbergs, noch einmal gründlich!

Herrn Nagl vom Bund Naturschutz und Sprecher der Initiative „Unser Klosterberg“ gebe ich in jeder Hinsicht recht. Ein derartiges Juwel an Einzigartigkeit sollte niemals bebaut werden und hätte vom Landratsamt Deggendorf nicht aus dem Naturschutzgebiet herausgenommen werden dürfen. Das war ein sehr großer Fehler. Es besteht in Deggendorf keinerlei Bedarf an teuren Wohnungen.“

**Heinz Schwarzkopf,
Deggendorf**